



# EHRENKODEX des Landessportbundes NRW

**für alle Mitarbeitenden im Sport,  
die mit Kindern, Jugendlichen und/oder Erwachsenen arbeiten  
oder im Kinder- und Jugendbereich  
als Betreuungspersonen tätig sind.**

**Information in Leichter Sprache**

## **Was ist ein Ehren-Kodex?**

In einem Ehren-Kodex stehen Regeln für gutes Verhalten.  
Wenn ich den Ehren-Kodex unterschreibe,  
dann verspreche ich,  
dass ich mich an diese Regeln halte.

In dem Ehren-Kodex des Landes-Sportbundes Nordrhein-Westfalen,  
kurz Landes-Sportbund NRW, steht:  
So verhalte ich mich, wenn ich mit Kindern,  
Jugendlichen und Erwachsenen zusammen bin.

Alle Mitarbeiter\*innen und alle Betreuungs-Personen  
des Landes-Sportbundes NRW unterschreiben den Ehren-Kodex.

- 1. Ich respektiere alle Menschen im Sport.**  
Jeder Mensch ist anders.  
Das heißt:  
Jeder Mensch hat eine eigene Persönlichkeit.  
Das respektiere ich.  
Ich helfe mit, dass Kinder und Jugendliche sich gut entwickeln können.
- 2. Die Bedürfnisse der Sport-Teilnehmer\*innen sind wichtig.**  
Ich respektiere die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen beim Sport.  
Ihre Gefühle und Bedürfnisse sind wichtiger als meine eigenen Wünsche und Ziele.
- 3. Ich achte auf die Fähigkeiten der Sport-Teilnehmer\*innen.**  
Ich passe die sportlichen Angebote an die verschiedenen Menschen an.  
Ich mache gute und passende Angebote für die verschiedenen Alters-Stufen.
- 4. Ich biete den Teilnehmer\*innen gute Bedingungen für den Sport.**  
Ich achte auf gute Bedingungen für die sportlichen und außer-sportlichen Angebote der Sport-Organisation.  
Möglichst alle Menschen sollen ohne Hindernisse an den Angeboten teilhaben können.
- 5. Ich respektiere die Meinung der Sport-Teilnehmer\*innen.**  
Alle Menschen sollen die Möglichkeit haben, bei den Angeboten selbst zu bestimmen und mitzubestimmen.
- 6. Ich fördere die soziale Entwicklung der Sport-Teilnehmer\*innen.**  
Ich helfe mit, dass die Menschen gut und respektvoll miteinander umgehen.  
Ich zeige ihnen, wie das geht.
- 7. Ich schütze die Sport-Teilnehmer\*innen vor Gewalt.**  
Niemand darf gewalttätig sein.  
Gewalttätig sein ist zum Beispiel:

- eine andere Person schlagen oder treten
- Sachen kaputt machen
- Immer wieder böse Sachen über eine andere Person sagen

Ich schütze die Menschen auch vor sexualisierter Gewalt.  
Sexualisierte Gewalt ist zum Beispiel:

- Jemand sagt sexualisierte Sprüche.
- Jemand berührt eine Person absichtlich gegen ihren Willen an der Brust oder am Po.
- Jemand küsst eine Person gegen ihren Willen.
- Jemand zwingt eine Person, ihn zu berühren.
- Jemand zwingt eine Person zum Sex.

**8. Ich halte mich an die Gesetze der Bundes-Republik Deutschland und des Landes Nordrhein-Westfalen.**

Ich achte darauf, dass die Demokratie erhalten bleibt.  
Demokratie ist zum Beispiel:

- Jeder Mensch darf sagen, was er denkt.
- Jeder Mensch darf mitbestimmen.
- Jeder Mensch hat die gleichen Rechte.

Wenn sich jemand gegen die Demokratie verhält,  
dann sage ich: Das ist nicht gut. Lass das!

**9. Jeder Mensch ist wertvoll.**

Ich bin gegen Rassismus und gegen alle Beleidigungen.  
Ich respektiere die Würde aller Menschen.  
Wenn sich jemand respektlos verhält,  
dann sage ich: Stopp! Das ist nicht gut.

**10. Alle Menschen können teilhaben.**

Niemand darf ausgeschlossen werden  
wegen seinem Geschlecht oder seiner sexuellen Orientierung.

**11. Ich bin ein Vorbild und ein gutes Beispiel für die Sport-Teilnehmer\*innen.**

Sportliche Regeln sind wichtig, zum Beispiel fair sein.  
Regeln zwischen Menschen sind wichtig,  
zum Beispiel respektvoll und freundlich sein.

Ich kümmere mich darum,  
dass die Sportler\*innen in meiner Gruppe die Regeln einhalten.

**12. Niemand darf schummeln für eine bessere Sport-Leistung.**

Doping, Drogen, falsche Medikamente  
und Leistungs-Manipulation sind nicht gut.

Leistungs-Manipulation heißt:

Jemand schummelt, damit er besser wird.

Er baut zum Beispiel heimlich  
einen Motor an sein Renn-Rad.

**13. Ich halte mich an die Datenschutz-Bestimmungen.**

Ich schütze die Daten der Teilnehmer\*innen  
und verwende sie nur für die vorgeschriebenen Zwecke.

**14. Wenn sich jemand nicht an die Regeln hält,  
dann tue ich etwas dagegen.**

Ich sage: Das ist verboten!

Ich informiere eine verantwortliche Person.

Wenn ich Hilfe brauche,

dann kann ich den Landes-Sportbund NRW fragen.

Dabei ist am wichtigsten:

Die Menschen sollen geschützt sein.

Besonders die Menschen, mit denen ich arbeite.

Wenn ich den Ehren-Kodex unterschreibe,  
dann verspreche ich: **Ich halte mich an diese Regeln.**

.....  
Vorname und Nachname

.....  
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

.....  
Adresse

.....  
Sportorganisation

.....  
Ort

.....  
Datum

.....  
Unterschrift